

An die

P. T. Bewohner des I. Bezirkes!

Auch die Innere Stadt beherbergt in den hier errichteten Reservespitälern viele verwundete Soldaten; es ist eine Ehrensache der Bewohner unseres Bezirkes für dieselben zu sorgen.

Es hat sich daher der ganze Bezirks- und Armenrat zu einem Hilfskomitee konstituiert, welches planmäßig die Reservespitäler täglich besuchen wird, sich um die Bedürfnisse der Verwundeten erkundigen und die gespendeten Liebesgaben verteilen wird.

Es ergeht daher an die P. T. Bewohner und Geschäftsinhaber des I. Bezirkes die

innige Bitte

unser Hilfskomitee durch Geld-, Zigarren-, Zigaretten-, Tabak-, Obst- und Bäckereispenden

zu unterstützen und dieselben in der **Bezirksvertretungskanzlei, I. Wipplingerstraße 8, II. Stock, in der Zeit von 8 bis 2 Uhr** abzugeben. Insbesondere wird um Zeitungen in den verschiedenen Landessprachen der österr.-ung. Monarchie gebeten.

Im Namen der Verwundeten bittet um recht zahlreiche und andauernde Spenden
der Bezirksvorsteher

kaiserl. Rat **Josef Wieninger.**